

August Wilhelm von Schlegel an Wilhelm Ternite Paris, [August 1817]

<i>Empfangsort</i>	Paris
<i>Anmerkung</i>	Datum sowie Absende- und Empfangsort erschlossen. – Datierung: Vgl. den Brief Schlegels an Ternite vom 30. August 1817 sowie die Notiz des Empfängers.
<i>Handschriften-Datengeber</i>	Marbach am Neckar, Deutsches Literaturarchiv
<i>Signatur</i>	A:Wiedemann°Schlegel, Friedrich 92.51.630
<i>Blatt-/Seitenzahl</i>	4 S., hs. m. U.
<i>Editionsstatus</i>	Neu transkribiert und ausgezeichnet; zweimal kollationiert
<i>Editorische Bearbeitung</i>	Bamberg, Claudia · Varwig, Olivia
<i>Zitierempfehlung</i>	August Wilhelm Schlegel: Digitale Edition der Korrespondenz [Version-07-20]; https://august-wilhelm-schlegel.de/version-07-20/briefid/2166 .

[1] Hr. General von Müffling meynte gestern, es würde nicht schicklich seyn, das Sonett auf die Rückseite des Blattes zu setzen, sondern es müsse ein Blatt zu der Dedications-Formel, u das nächste zu dem Gedicht genommen werden. Damit es die Seite gehörig fülle, lassen Sie es aus sehr großer Schrift setzen, ich denke am hübschesten wäre es in Cursiv oder Italiques. Ich muß von allem noch die zweyte Correctur bekommen.

Ganz der Ihrige

Schlegel

Donnerst. Vormitt.

[2] [leer]

[3] [leer]

[4] A Monsieur de Ternite

Hôtel St. Domingue

[1] hat Bezug auf meine in Paris 1817 herausgegeben Maria Krönung ud die Wunder des Heil Dominicus nach Fiesoli wozu Schlegel den Text geschrieben hat.

WTernite

Namen

Angelico, Fra

Dominikus, Heiliger

Maria

Müffling, Friedrich Carl Ferdinand von

Schlegel, August Wilhelm von

Orte

Paris

Werke

Schlegel, August Wilhelm von: An den König (in: Ternite, Wilhelm: Mariä Krönung ...)

Ternite, Wilhelm: Mariä Krönung und die Wunder des heiligen Dominicus, nach Johann von Fiesole, in 15 Blättern. Nebst einer Nachricht vom Leben des Malers und Erklärung des Gemäldes von A. W. von Schlegel (1817)

Bemerkungen

Paginierung des Editors

Notiz des Empfängers